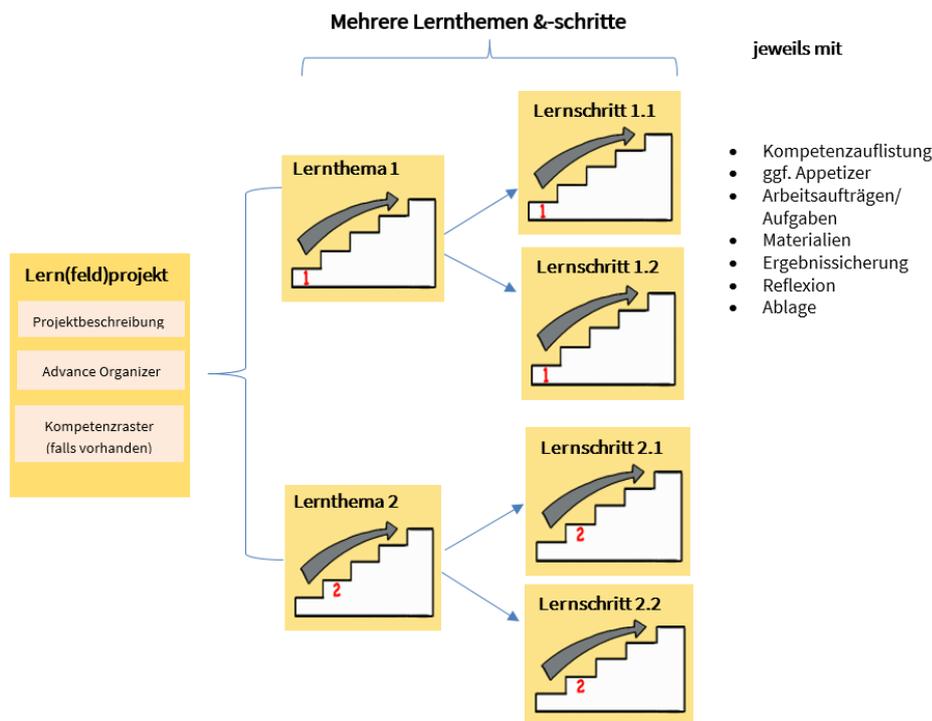




Didaktische Hinweise	Fach Wirtschaft
-----------------------------	----------------------------

Lernlandschaften – Was versteht man unter „Lernen sichtbar machen?“

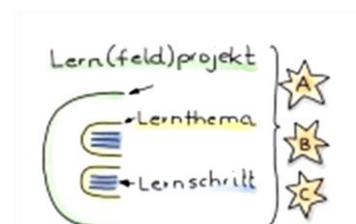
Die Lernlandschaft besteht aus Lernmaterial, welches selbstständiges, eigenverantwortliches Lernen unterstützt und bettet dieses in einen Wirkungszusammenhang methodischer Elemente, wie Kompetenzraster, Offene Lernzeit, kooperative Lernformen, Lernagenda oder Lernberatung ein. Dabei stehen berufsbezogene oder lebensweltbezogene Handlungssituationen im Mittelpunkt eines Lern(feld)projektes, wie z. B. „Mein Auto selbst finanzieren“. Fachliche und überfachliche Kompetenzen werden fachübergreifend miteinander verknüpft. Für die Lernenden bleibt der Lebensweltbezug erhalten, obwohl sie z. B. im Fach Mathematik projektbezogen fachliche Kompetenzen erwerben, mit denen sie in der Folge dann u. a. Zinsen für einen Autokredit ausrechnen können. Teilkompetenzen aus mehreren Kompetenzrastern werden in der Lernlandschaft verknüpft und methodisch angepasst umgesetzt.



Ein Lern(feld)projekt ist die Basis einer Lernlandschaft. Jedes **Lern(feld)projekt** wird durch einen Advance Organizer (AO) visualisiert, der die Lernthemen und deren Zusammenhänge aufzeigt sowie an das Vorwissen anknüpft. Die **Lernwegeliste** (LWL) listet alle zu fördernden Teilkompetenzen als „Ich kann“-Formulierung auf, die in diesem Projekt erworben werden können – überfachliche wie fachliche. In der **Lernwegeliste** werden jeder Teilkompetenz Lernmaterialien auf bis zu drei Niveaus zugeordnet.

Das Lernfeldprojekt ist fächerübergreifend aufgebaut, die **Lernthemen** sind fächerspezifisch zugeordnet und offen in der Aufgabenstellung. Die Bearbeitung von Lernthemen und/oder Lernschritten ermöglicht den Lernenden, die zu fördernden Kompetenzen zu erwerben.

Mithilfe der Lernwegeliste entscheidet der/ die Lernende, welche Kompetenzen er/ sie noch benötigt, um das Lernthema erfolgreich abzuschließen. Zum Erwerb dieser Kompetenzen kann der/ die Lernende die angebotenen **Lernschritte** zur Hilfe nehmen. Lernschritte sind stark strukturierte, meist geschlossene Arbeitsaufträge, zu denen es Lösungshilfen und selbsterklärende Lösungen gibt. Abschließend reflektiert und dokumentiert er/ sie seine/ ihre erworbenen Kompetenzen in der Lernwegeliste.





Didaktische Hinweise zum Lernfeldprojekt „Orientierung im Rechtsdschungel“

Das Lernfeldprojekt dient der Vermittlung rechtlicher Grundtatbestände und ist in fünf Lernthemen untergliedert:

- Lernthema 1: Arbeit mit den Gesetzen
- Lernthema 2: Rechts- und Geschäftsfähigkeit
- Lernthema 3: Willenserklärung und Rechtsgeschäft
- Lernthema 4: Kaufvertrag, Verbraucherrechte Fernabsatzvertrag
- Lernthema 5: Nichtigkeit und Anfechtbarkeit

Das Lernfeldprojekt wurde für die drei DQR-Stufen 2, 3 und 4 entwickelt. Dies ermöglicht unter anderem einen Einsatz in verschiedenen Schularten. So ist das Lernthema in dem AV-Dual, der Berufsfachschule, in der Berufsschule, dem Berufskolleg und dem beruflichen Gymnasium relevant.

Bei der Entwicklung des Lernfeldprojektes wurde besonders Wert daraufgelegt, dass die Schülerinnen und Schüler einerseits Gelegenheit bekommen, sich individuell mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen, andererseits jedoch auch ein kooperativer Austausch mit den Mitschülerinnen und Mitschülern möglich ist. Ergänzt werden diese Phasen durch den Austausch im Plenum

In Abhängigkeit des Vorwissens und der medialen Kompetenz der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. 25 Unterrichtsstunden.

Die Erarbeitung der oben genannten Inhalte erfolgt anhand eines themenübergreifenden Fallbeispiels. Die Schülerinnen und Schüler begleiten den volljährigen Auszubildenden Tom Maier auf seinem Weg durch den Rechtsdschungel. Da Tom bereits voll in seinem Ausbildungsbetrieb mitarbeitet, ist er der Meinung, dass er Anspruch auf ein Diensthandy hat. Er bestellt eines im Internet und möchte den Kaufpreis von seinem Chef erstattet bekommen. Sein Chef lehnt dies jedoch ab. Nun steht Tom vor dem Problem, das Handy bezahlen zu müssen und sucht nach Möglichkeiten, aus dem Vertrag herauszukommen.

Zentrales Element des Lernfeldprojektes bildet der Advance Organizer. Dieser bietet den Schülerinnen und Schülern einen visuellen Überblick über das Lernfeldprojekt. Vor jedem Lernthema wird der Advance Organizer nochmals aufgegriffen, damit die Schülerinnen und Schüler wissen, an welcher Stelle des Lernfeldprojektes sie sich gerade befinden.

Viele Materialien im Kurs sind mit einem Link versehen, der sich in einem neuen Fenster öffnet. Dadurch wird das Risiko minimiert, dass Studierende den Kurs schließen. Textseiten haben einen „Zurück“-Button, sie öffnen sich im Hauptfenster.

Wenn interaktive Lernvideos nicht funktionieren, öffnen Sie den Bearbeitungsstatus und speichern Sie sofort wieder. In den meisten Fällen wird der Fehler dadurch behoben.

Bei einigen Abstimmungen erscheint die Meldung: „Sie sind nicht berechtigt, an der Abstimmung teilzunehmen“. Als Teilnehmer können Sie trotzdem an der Abstimmung teilnehmen.

An einigen Stellen werden Methoden und Materialien verwendet, die nicht Bestandteil von Moodle sind. Diese müssen vor der Verwendung **neu** erstellt werden. Eine Liste der Aktivitäten bzw. Materialien sowie mögliche Alternativen finden Sie in der folgenden Tabelle:

Lernthema	Aktivität/ Material	mögliche Alternative(n)
1	Lernschritt 1.1 – Situation: Oncoo als Kartenabfrage	Flinga, analog im Klassenraum
2	Lernthema 2 – Arbeitsauftrag: Oncoo (Lerntempoduett) Lernschritt 2.2 – Arbeitsauftrag 1: Oncoo (Lerntempoduett) Lernschritt 2.2 – Arbeitsauftrag 1: Excalidraw zur Darstellung der Stufen der Geschäftsfähigkeit (C: leere Leinwand) Lernschritt 2.2 – Reflexion: Oncoo zur Lernstandserhebung	Durch die Lehrkraft, eigenständig Durch die Lehrkraft, eigenständig CryptPad, Etherpad, Flinga Lernfortschrittsliste, Abfrage
3	Lernschritt 3.1 - Arbeitsauftrag 1: Taskcard	Alternativ die Wände im Moodle-Board nachbauen
4	Lernthema 4 – Arbeitsauftrag 3: Oncoo (Lerntempoduett) Lernschritt 4.1 – Arbeitsauftrag 3: Oncoo (Lerntempoduett) Lernschritt 4.2 – Reflexion: Oncoo zur Lernstandserhebung	Durch die Lehrkraft, eigenständig Durch die Lehrkraft, eigenständig Lernfortschrittsliste, Abfrage
5	Lernthema 5 – Arbeitsauftrag: Oncoo (Lerntempoduett) Lernthema 5 – Reflexion: Oncoo zur Lernstandserhebung Lernschritt 5.1 – Situation: Oncoo Kartenabfrage Lernschritt 5.1 – Arbeitsauftrag 2: Oncoo (Lerntempoduett) Lernschritt 5.1 – Arbeitsauftrag 4 (A): Oncoo (Lerntempoduett)	Durch die Lehrkraft, eigenständig Lernfortschrittsliste, Abfrage Flinga, analog im Klassenraum Durch die Lehrkraft, eigenständig Durch die Lehrkraft, eigenständig



Allgemeine Hinweise zum Kurs bzw. Dramaturgie

Didaktische Hinweise zum Arbeitsauftrag des Lernfeldprojektes

Der Arbeitsauftrag des Lernfeldprojektes hilft Schülerinnen und Schülern, ihren eigenen Lernbedarf zu erkennen. Hierzu werden sie zunächst in die Ausgangssituation eingeführt und analysieren Toms Problem. Durch die Auseinandersetzung mit der Projektbeschreibung erfahren die Schülerinnen und Schüler, was sie in dem Lernfeldprojekt lernen können, welche Lernthemen behandelt werden und wie das Lernfeldprojekt aufgebaut ist. Besonderes Augenmerk sollte hier auf die Besprechung des Advance Organizers gelegt werden, da er ein zentrales Element des Lernfeldprojektes darstellt und den Schülerinnen und Schülern bei der Orientierung hilft.

Zur Feststellung des eigenen Lernbedarfs sollen die Schülerinnen und Schüler im Anschluss eine Lernlandkarte zum Lernfeldprojekt erstellen. Hierzu steht ihnen je nach Bearbeitungsniveau eine unterschiedliche Anzahl Begriff-Kärtchen zur Verfügung. Für die Erarbeitung noch nicht verstandener Begriffe werden die Schülerinnen und Schüler auf die jeweiligen Lernthemen verwiesen. Die Schülerinnen und Schüler haben die Wahl, ob sie digital eine Mindmap erstellen oder die Lernlandkarte analog gestalten. Es sollte berücksichtigt werden, dass die im Kurs angelegten Mindmaps von allen Kursteilnehmern bearbeitet werden können. Deshalb empfiehlt es sich, für jeden Schüler eine eigene Mindmap anzulegen, indem die angelegte Aktivität dupliziert wird.

Das finale Handlungsprodukt des Lernfeldprojektes stellt ein Gespräch mit Tom dar, in dem die Schülerinnen und Schüler ihm in Bezug auf sein Problem kompetent Auskunft geben sollen. Hierzu nutzen sie die bereits erstellte Lernlandkarte. Grundsätzlich ist denkbar, dass Schülerinnen und Schüler mit entsprechenden Vorkenntnissen und Kompetenzen den Arbeitsauftrag des Lernfeldprojektes auch ohne Bearbeitung der einzelnen Lernthemen durchführen könnten.

Didaktische Hinweise zum Lernthema 1 „Arbeiten mit den Gesetzen“

In diesem Lernthema werden

- die Bedeutung von Gesetzen für den Einzelnen und die Gesellschaft,
- das Auffinden von Paragrafen in Gesetzen,
- Methoden zum Verstehen von Paragrafen und
- das Erstellen von Erklärvideos thematisiert.

Im Lernthema geht es um die Gestaltung eines Erklärvideos zu der Arbeit mit Gesetzen. Die Problemstellung knüpft an den Ausgangsfall „Tom kauft ein Geschäftshandy“ an.

Dieses Lernthema dient insbesondere der Vorbereitung auf die folgenden Lernthemen bzw. Lernschritte. Im Fokus stehen die Auseinandersetzung mit Gesetzen und das Erlernen von Verfahren zum Umgang mit Gesetzestexten.

Im ersten Lernschritt geht es nach der Auseinandersetzung mit der Notwendigkeit von Gesetzen um die grundlegende Orientierung in Gesetzbüchern. Im zweiten Lernschritt lernen die Schülerinnen und Schüler eine Methode kennen, um sich Gesetzestexte zu erschließen.

In diesem Lernthema werden neben fachlichen Kompetenzen auch überfachliche Kompetenzen gefördert. Ein Schwerpunkt liegt in diesem Lernthema auf der Medienkompetenz.

Für den Einsatz dieses Lernthemas sind keine speziellen Vorkenntnisse der Schülerinnen und Schüler erforderlich. Es wird jedoch die Kompetenz vorausgesetzt, eine Präsentationssoftware in ihren Grundfunktionen bedienen zu können. Die Dokumente sind mit PowerPoint erstellt, können aber mit jeder anderen Präsentationssoftware geöffnet und bearbeitet werden.

Je nach Vorwissen und Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. vier bis fünf Unterrichtsstunden.



Didaktische Hinweise zum Lernthema 2 „Rechts- und Geschäftsfähigkeit beurteilen“

In diesem Lernthema werden

- der Begriff der Rechtsfähigkeit,
- die Begrifflichkeiten Geschäftsfähigkeit, Geschäftsunfähigkeit und beschränkte Geschäftsfähigkeit sowie
- die Ausnahmen der beschränkten Geschäftsfähigkeit thematisiert.

Die Problemstellung knüpft an den Ausgangsfall „Tom kauft ein Geschäftshandy“ an. Nachdem im ersten Lernthema die Grundlagen der Gesetzesarbeit geübt wurden, geht es nun um die Frage, ob Tom berechtigt war, das Handy zu kaufen. Das Lernthema ist in zwei aufeinanderfolgende Lernschritte gegliedert. Innerhalb der Lernschritte werden sowohl fachliche als auch überfachliche Kompetenzen gefördert.

Im Lernschritt 1 wird geklärt, ob Tom rechtsfähig ist. Hierfür soll zunächst eine Übersicht über das Thema Rechtsfähigkeit erstellt werden und anschließend unterschieden werden, wer rechtsfähig ist und wer nicht.

Im Lernschritt 2 geht es um die Frage, ob Tom berechtigt ist, selbstständig Geschäfte zu machen. Hierzu werden die Stufen der Geschäftsfähigkeit erarbeitet und von den Schülerinnen und Schülern in einer Übersicht dargestellt.

Die Übersicht wird mithilfe der kollaborativen Plattform „Excalidraw“ erstellt, es können aber auch andere Programme verwendet werden. Bei Verwendung von Excalidraw öffnen die Lernenden die Website <https://draw.kits.blog/> und wählen „Zeichnung erstellen“. DRQ 2 und DRQ 3 laden dann die Vorlage hoch. Danach kann die Übersicht erstellt werden. DRQ 4 beginnt ohne Vorlage. Bitte beachten Sie, dass die Multi-User Räume auf <https://draw.kits.blog/> nach 30 Tagen gelöscht werden. Die Vorlage für die DQR-Niveaus 2 und 3 sieht folgendermaßen aus (sie ist auch als Vorlage im Moodle-Kurs verfügbar):

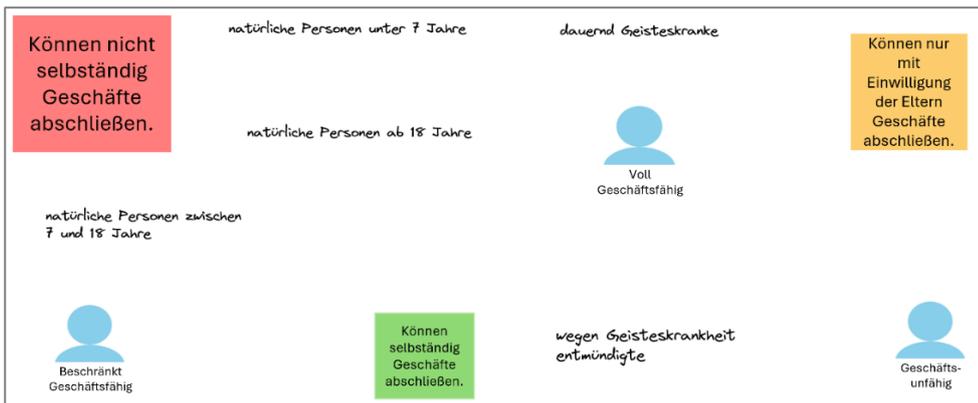


Abbildung: Vorlage DQR 2 – Excalidraw „Geschäftsfähigkeit“

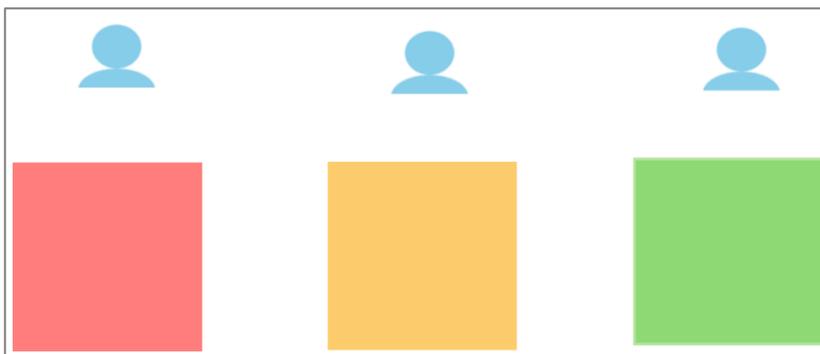


Abbildung: Vorlage DQR 3 – Excalidraw „Geschäftsfähigkeit“

Anschließend werden in einem interaktiven Erklärvideo die Ausnahmen von der beschränkten Geschäftsfähigkeit aufgegriffen. In einem abschließenden Test können die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen überprüfen.

Vor dem Einsatz dieses Lernthemas sollte mit den Schülerinnen und Schülern eine mögliche Vorgehensweise zur Erarbeitung von rechtlichen Problemstellungen/Inhalten thematisiert worden sein.

In Abhängigkeit von dem Vorwissen der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. vier Unterrichtsstunden.



Didaktische Hinweise zum Lernthema 3 „Eine E-Mail zu Willenserklärungen und Rechtsgeschäften gestalten“

In diesem Lernthema werden

- die Merkmale der Willenserklärung,
- die Abgabemöglichkeiten der Willenserklärung,
- der Zusammenhang zwischen der Willenserklärung und dem Rechtsgeschäft sowie
- die Rechtsgeschäftsarten thematisiert.

Wie auch die vorherigen Lernschritte knüpft die Problemstellung dieses Lernthemas an den Ausgangsfall „Tom kauft ein Geschäftshandy“ an.

Nachdem die Schülerinnen und Schüler sich im ersten und zweiten Lernthema mit der Gesetzesarbeit sowie der Rechts- und Geschäftsfähigkeit beschäftigt haben, geht es im dritten Lernthema um die Willenserklärung und das Rechtsgeschäft. Dieses Lernthema ist in zwei aufeinander aufbauende Lernschritte gegliedert. Innerhalb der Lernschritte werden sowohl fachliche als auch überfachliche Kompetenzen gefördert.

Thematisiert werden die Merkmale der Willenserklärung und deren Abgabemöglichkeiten. Bei der Erarbeitung der Merkmale einer Willenserklärung erarbeiten die Schüler und Schülerinnen, die das DQR-Niveau 4 erarbeiten, mit der Aktivität PDF-Annotation. Diese Aktivität muss von der Kollegin/dem Kollegen bei größeren Lerngruppen mehrfach angelegt werden. Die Arbeitsergebnisse des Lernschritts 3.1 werden auf einer digitalen Wand dargestellt. Die Übersicht wird mithilfe einer Taskcard erstellt. Es können aber auch andere Programme oder die Moodle-Aktivität „Board“ verwendet werden. Im Falle der Nutzung von Taskcard sollten von den Kolleginnen und Kollegen eigene Taskcard- Wände erstellt und für jede Gruppe eine Wand angelegt werden. Für die DQR-Niveaus 2 und 3 empfiehlt sich die folgende Vorstruktur:

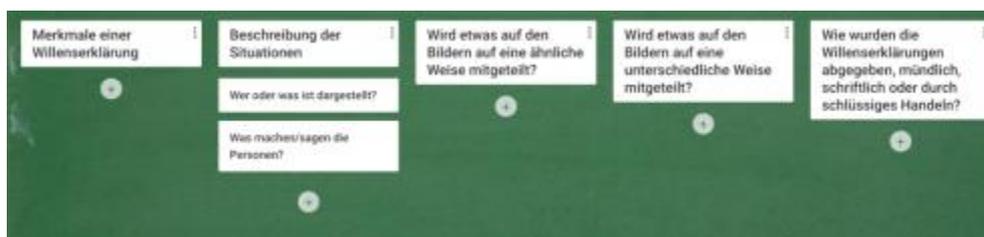


Abbildung: Empfohlene Vorstruktur DQR 2 Taskcard-Wand Willenserklärung



Abbildung: Empfohlene Vorstruktur DQR 3 Taskcard-Wand Willenserklärung

DQR 4 verwendet die Moodle-Aktivität „Board“, da hier keine Vorstrukturierung vorgenommen wurde.

Darauf aufbauend folgt im zweiten Lernschritt die Erarbeitung des Zusammenhangs von Willenserklärungen und Rechtsgeschäften sowie die Rechtsgeschäftsarten.

Vor dem Einsatz dieses Lernthemas sollte mit den Schülerinnen und Schülern eine mögliche Vorgehensweise zur Erarbeitung von rechtlichen Problemstellungen/Inhalten thematisiert worden sein.

In Abhängigkeit des Vorwissens der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. vier bis fünf Unterrichtsstunden.



Didaktische Hinweise zum Lernthema 4 „Kaufverträge abschließen und Verbraucherrechte wahrnehmen“

In diesem Lernthema werden

- das Zustandekommen von Kaufverträgen sowie
- Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen thematisiert.

Die Problemstellung knüpft an den Ausgangsfall „Tom kauft ein Geschäftshandy“ an. Basierend auf den im Lernthema 3 vermittelten Inhalten zu Rechtsgeschäften werden nun das Zustandekommen von Kaufverträgen behandelt sowie besondere Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen thematisiert. Das Lernthema ist in zwei aufeinanderfolgende Lernschritte gegliedert. Innerhalb der Lernschritte werden sowohl fachliche als auch überfachliche Kompetenzen gefördert.

Im ersten Lernschritt wird zunächst das Zustandekommen eines Kaufvertrags thematisiert und auf einen Beispielfall übertragen. In weiteren Beispielfällen werden verschiedene Möglichkeiten des Kaufvertragsabschlusses thematisiert. Abschließend können die Schülerinnen und Schüler das erworbene Wissen in einem Test überprüfen.

Im Lernschritt 2 werden die besonderen Rechte von Verbrauchern bei Fernabsatzverträgen thematisiert. Hierzu erstellen die Schülerinnen und Schüler in Partnerarbeit eine Mindmap. Es sollte berücksichtigt werden, dass die im Kurs angelegten Mindmaps von allen Kursteilnehmern bearbeitet werden können. Deshalb empfiehlt es sich, für jedes Schülerpaar eine eigene Mindmap anzulegen, indem die angelegte Aktivität dupliziert wird.

Vor dem Einsatz dieses Lernthemas sollte mit den Schülerinnen und Schülern eine mögliche Vorgehensweise zur Erarbeitung von rechtlichen Problemstellungen/Inhalten thematisiert worden sein.

In Abhängigkeit von dem Vorwissen der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. vier Unterrichtsstunden.

Didaktische Hinweise zum Lernthema 5 „Nichtigkeit und Anfechtbarkeit erkennen und unterscheiden“

In diesem Lernthema werden

- die Begriffe Nichtigkeit und Anfechtbarkeit kennengelernt und voneinander abgegrenzt
- sowie die Formvorschriften bei Rechtsgeschäften genauer beleuchtet.

Die Problemstellung knüpft an den Ausgangsfall „Tom kauft ein Geschäftshandy“ an. Tom ist auf der Suche nach Möglichkeiten, die den Kauf des Handys nichtig machen. Hierzu braucht er die Hilfe der Schülerinnen und Schüler.

Das Lernthema 5 ist in zwei aufeinanderfolgende Lernschritte gegliedert: Lernschritt 5.1 Nichtigkeit und Lernschritt 5.2 Anfechtbarkeit. Innerhalb der Lernschritte werden sowohl fachliche als auch überfachliche Kompetenzen gefördert. Lernschritt 5.3 Formvorschriften dient zur Verdeutlichung des Nichtigkeitsgrundes Formmangel und zur Schließung von Wissenslücken.

Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten mithilfe der Gesetze die verschiedenen Gründe für nichtige Rechtsgeschäfte und stellen ihre Erkenntnisse in einem Pocketbook zusammen. Dieses dient den Schülerinnen und Schülern auch als Vorlage, um Tom hinsichtlich seines Problems fachgerecht zu beraten.

Sollten die Schülerinnen und Schüler bei den Themenbereichen Geschäftsfähigkeit und Formvorschriften Wissenslücken erkennen, haben sie die Möglichkeit, diese im Lernschritt 2.2 Geschäftsfähigkeit und im Lernschritt 5.3 Formvorschriften zu schließen.

Im Lernschritt 5.2 werden die Aspekte der Anfechtbarkeit genauer betrachtet. Auch hier erstellen die Schüler und Schülerinnen ein Pocketbook als Vorlage, um Tom hinsichtlich seines Problems fachgerecht zu beraten.

Am Ende dieses Lernthemas findet Tom eine Lösung für sein Problem: Er kann den Kaufvertrag anfechten aufgrund arglistiger Täuschung.

Vor dem Einsatz dieses Lernthemas sollte mit den Schülerinnen und Schülern eine mögliche Vorgehensweise zur Erarbeitung von rechtlichen Problemstellungen/Inhalten thematisiert worden sein.

In Abhängigkeit von dem Vorwissen der Schülerinnen und Schüler umfasst dieses Lernthema einen zeitlichen Umfang von ca. fünf bis sechs Unterrichtsstunden.



Dramaturgie: Lernfeldprojekt	BWL
---	------------

Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	5 min	Projektbeschreibung Die Lernenden werden mit dem Problem vertraut gemacht und fassen Toms Problem zusammen.	Comic	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: Analyse der Projektbeschreibung – Nennung der behandelten Lernthemen	Projektbeschreibung	
	koop	10 min	Gegenseitiger Austausch, Formulierung Erwartungen	Advance Organizer Projektbeschreibung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	60 min	Arbeitsauftrag 2: Erstellen einer Lernlandkarte in analoger oder digitaler Form mit Begriffen aus dem Lernfeldprojekt. Falls Begriffe unklar sind, Verweis auf die Bearbeitung des jeweiligen Lernfeldes.	Begriffskärtchen (A, B, C) Mindmap (A, B, C)	Aktivität Mindmap in benötigter Anzahl duplizieren.
	koop	20 min	Arbeitsauftrag 3: Simulation eines Beratungsgespräches mit Tom mithilfe der erstellten Lernlandkarte. Ergebnissicherung im Studierendenordner Die Lernenden geben sich gegenseitig Feedback und ergänzen die Übersichten bei Bedarf.	Lernlandkarte aus Arbeitsauftrag 3 Video oder Audio	
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	



Dramaturgie Lernthema 1: Arbeiten mit den Gesetzen	Fach Wirtschaft
---	----------------------------------

Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	3 min	Einstieg: Ausschnitt aus dem AO Haben Sie schon mit Gesetzen gearbeitet?	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Arbeitsauftrag 1 Audio über ein Telefongespräch Abstimmung	Audio Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	45 min	Arbeitsauftrag 2: Gestaltung eines Erklärvideos zum Thema „Mit Gesetzen arbeiten“ mit einer Präsentationssoftware (mit oder ohne Vorlage) Ergebnissicherung im Studierendenordner	Erklärvideo „Erklärvideo erstellen“ Vorlage A+ B Studierendenordner	
	koop		Gegenseitige Rückmeldungen zum erstellten Erklärvideo		
	i		Einarbeitung der Rückmeldungen zum Erklärvideo		
	p		Austausch im Plenum		
	koop	10 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	
Lernschritt 1.1: In Gesetzbüchern orientieren					
	i	5 min	Situation: Stellungnahme zur Bedeutung von Gesetzen	Oncoo	Muss von Lehrkraft erstellt werden.
	P		Austausch im Plenum		
	koop	30 min	Arbeitsauftrag: Präsentationsfolie gestalten anhand von Informationsmaterial erarbeiten Ergebnissicherung im Studierendenordner	Interaktives Video „In Gesetzen orientieren“ PowerPoint-Vorlage (A, B) Studierendenordner	Interaktive Aufgaben können übersprungen werden, falls kein Gesetz in Papierform vorliegt; Vorlagen auch in andere Programme integrierbar.
	P		Austausch im Plenum		
	koop	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/Reflexion	



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
Lernschritt 1.2: Gesetzestexte verstehen					
	i	3 min	Situation: Stellungnahme zu Toms Frage, ob das Unternehmen das Handy zurücknehmen müsste.	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	15 min	Arbeitsauftrag 1: Erarbeitung einer Methode zum Verstehen von Paragraphen und Präsentationsfolie gestalten oder ergänzen Ergebnissicherung im Studierendenordner	Arbeitsauftrag (A, B, C), Buch zu Arbeitsauftrag 1 (A), Übersicht Gesetzestext verstehen (A), Informationstext zu Arbeitsauftrag 1 (B), Übersicht Gesetzestext verstehen (B) Informationstext zu Arbeitsauftrag 1 (C) Studierendenordner	Präsentation aus Lernschritt 1.1 wird ergänzt.
	P		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Arbeitsauftrag 2: Beantworten des Ausgangsfalls	§ 118 BGB	
	koop	15 min	Formulierung einer Chatnachricht	Chaträume für die Gruppen	
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	



Dramaturgie Lernthema 2: Rechts- und Geschäftsfähigkeit beurteilen	Fach Wirtschaft
---	----------------------------------

Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material / Lernthema, Lernschritt / Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	3 min	Einstieg: Ausschnitt aus dem AO Bin ich rechtsfähig? Bin ich geschäftsfähig?	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag: Formulieren einer Sprachnachricht an Tom Ergebnissicherung im Studierendenordner	H5P: Audioaufnahme	
	koop	20 min	Lernpartner finden. Gegenseitige Beurteilung der Arbeitsergebnisse und Erarbeitung einer Liste mit Tipps für die Erstellung von Sprachnachrichten. Ergebnissicherung im Studierendenordner	Link Oncoo Studierendenordner	Link neu anlegen. Begleitung der einzelnen Phasen durch die Lehrkraft.
	P		Austausch im Plenum		
	i		Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Fortschrittsliste	

Lernschritt 2.1: Rechtsfähigkeit erklären

	i	3 min	Situation: Geldgeschenk Abstimmung zur Rechtsfähigkeit	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum (Klassenzimmer oder BBB-Raum „Plenum“)		
	koop	20 min	Arbeitsauftrag 1: Übersicht zur Rechtsfähigkeit erstellen. PowerPoint-Folie gestalten oder Drag&Drop mithilfe eines Informationstextes. Ergebnissicherung im Studierendenordner	A: Übersicht zur Rechtsfähigkeit B Arbeitsauftrag 1 Informationstext Rechtsfähigkeit Studierendenordner	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 2: Zuordnung Rechtsfähigkeit Ergänzung der Präsentation	Rechtsfähigkeit zuordnen	Präsentation aus Arbeitsauftrag 1 wird ergänzt.
	P		Austausch im Plenum		
	i		Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
Lernschritt 2.2: Geschäftsfähigkeit erläutern					
	i	5 min	Situation: Abstimmung zur Geschäftsfähigkeit	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: Lösen einzelner Fälle mit Gesetzestexten Erarbeitung der Stufen der Geschäftsfähigkeit mithilfe von Gesetzestexten.	Quiz (A), Dialogkarten (B), Gesetzestexte (A, B)	
	koop	20 min	Lernpartner finden Erstellung einer Übersicht zu den Stufen der Geschäftsfähigkeit.	Link: Oncoo Excalidraw-Übersicht (A, B und C)	Link neu anlegen
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 2: Ausnahmen von der beschränkten Geschäftsfähigkeit	Ausnahmen beschränkte Geschäftsfähigkeit	
	koop	20 min	Arbeitsauftrag 3: Ergänzung der Übersicht aus Arbeitsauftrag 2 um die Ausnahmen von der beschränkten Geschäftsfähigkeit Ergebnissicherung im Studierendenordner	Excalidraw Übersicht Studierendenordner	aus Arbeitsauftrag 1
	p		Austausch im Plenum		
	i	20 min	Arbeitsauftrag 4: Vertiefung/Test	Tests (A, B und C)	Test B und C muss durch die Lehrkraft überprüft werden.
	i	10 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Oncoo Zielscheibe	Muss von Lehrkraft erstellt werden.



Dramaturgie Lernthema 3: Eine E-Mail gestalten	Fach Wirtschaft
---	----------------------------------

Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	3 min	Einstieg: Ausschnitt aus dem AO Haben Sie heute schon ein Rechtsgeschäft geschlossen?	Abstimmung	
	i	30 min	Arbeitsauftrag 1: Gestaltung einer E-Mail an Tom. Einreichung des Arbeitsergebnisses in „Beurteilung der E-Mail an Tom“	Arbeitsaufträge (A, C und C) Formvorlagen für (A, B, C) Beurteilung der E-Mail an Tom (A, B und C)	Die Lehrkraft muss immer die nächste Phase der Aktivität starten.
	koop	20 min	Arbeitsauftrag 2: Gegenseitige Beurteilung der Arbeitsergebnisse anhand von vorgegebenen Kriterien	Beurteilung der E-Mail an Tom (A, B und C)	Die Lehrkraft muss immer die nächste Phase der Aktivität starten.
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	



Lernschritt 3.1: Willenserklärungen erkennen und unterscheiden					
	i	3 min	Situation: Abstimmung zu mündlichen Willenserklärungen (WE)	Abstimmung	
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: Beschreiben von Merkmalen einer WE	A: Erklärvideo B: Informationen C: PDF- Annotation	PDF-Annotation müssen in ausreichender Zahl kopiert werden.
	koop		Sicherung der Merkmale einer Willenserklärung an Taskcard-Wänden bzw. Board	A und B: Links zu Taskcard C: Board (leer) Hilfe zur Arbeit mit einem Board	Taskcards müssen von der Lehrkraft neu erstellt werden. Alternative: Boards im Kurs mit dem Inhalt anlegen.
	P		Austausch im Plenum		
	i	25 min	Arbeitsauftrag 2: Bildbeschreibung	Arbeitsaufträge A, B und C Situationen (A,B,C)	
	koop		Austausch in der Gruppe über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Situationsdarstellungen Ergebnissicherung auf den Taskcard-Wänden oder im Board		
	i		Erläuterung der Abgabe der Willenserklärung in den Situationsdarstellungen		
	koop		Austausch in der Gruppe über die Abgabe der Willenserklärungen in den Situationsdarstellungen Ergebnissicherung auf den Taskcard-Wänden oder im Board und anschließend im Studierendenordner	A und B: Links zu Taskcard C: Board (leer) Studierendenordner	aus Arbeitsauftrag 1
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 2: Tests zu Merkmalen und der Abgabe von Willenserklärungen	Tests (A, B+C)	Test C muss durch die Lehrkraft überprüft werden.
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
Lernschritt 3.2: Rechtsgeschäfte unterscheiden					
	i	5 min	Situation: Zuordnung: 1 Willenserklärung oder mindestens 2 Willenserklärungen notwendig	Zuordnung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	30 min	Arbeitsauftrag 1: Wiederholung der Fachinhalte des ersten Lernschritts und die Erarbeitung des Zusammenhangs von Willenserklärungen und Rechtsgeschäfte anhand eines Podcasts Gestaltung einer Übersicht	Arbeitsaufträge (A, B, C) Podcasts (A, B, C); Bilder zum Podcast (A, B, C,) Wortbausteine (A)	
	koop		Gegenseitige Beschreibung der Übersichten Ergebnissicherung im Studierendenordner	Studierendenordner	
	P		Austausch im Plenum		
	i		Arbeitsauftrag 2: Zuordnungsübung	Zuordnungsübung	Nur bei Bedarf
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	



Dramaturgie Lernthema 4: Kaufverträge abschließen und Verbraucherrechte wahrnehmen	Fach Wirtschaft
---	----------------------------------

Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	3 min	Einstieg: Ausschnitt aus dem AO Abstimmung über Kauf- und Fernabsatzverträge	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	20 min	Arbeitsauftrag: Gestaltung einer Nachricht an Tom Ergebnissicherung im Studierendenordner	Formvorlagen für (A, B, C) Studierendenordner	
	koop	20 min	Lernpartner finden Gegenseitige Beurteilung der Arbeitsergebnisse	Link: Oncoo	Link neu anlegen.
	P		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Fortschrittsleiste	
Lernschritt 4.1: Kaufverträge abschließen					
	i	3 min	Situation: Abstimmung, ob der Kaufvertrag zustande gekommen ist.	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: Kartenabfrage: Welche Stichpunkte fallen Ihnen zum Thema Kaufvertrag ein?	Datenbank: Wortwolke Hilfe zur Wortwolke	
	p		Austausch im Plenum		In der Listensicht Wortwolke besprechen.
	i	15 min	Arbeitsauftrag 2: Zustandekommen von Kaufverträgen	Lückentext, Lernvideo, Informationstext	
	i	15 min	Arbeitsauftrag 3: Zustandekommen Kaufvertrag anhand eines Beispielfalles prüfen.	Fall 1 Zuordnungsübung (A) Checkliste (B) Lösungsschema (C)	
	koop	20 min	Lernpartner finden. Prüfen des Zustandekommens von Kaufverträgen in fünf Beispielfällen	Link: Oncoo Fälle 2-5	Link muss neu angelegt werden.
	i	15 min	Arbeitsauftrag 4: Übungs-Quiz zum Zustandekommen von Kaufverträgen und zu Begriffen und Paragrafen.	Reihenfolge festlegen Übung Kaufvertrag	



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	10 min	Arbeitsauftrag 5: Verfassen einer Antwort-E-Mail zum Ausgangsfall	Test	E-Mails können durch Lehrkraft kontrolliert werden.
	i	10 min	Arbeitsauftrag 6: Lernende überprüfen ihr Wissen.	Test A oder B	Test B muss durch Lehrkraft überprüft werden.
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	
Lernschritt 4.2: Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen erläutern					
	i	3 min	Situation: Abstimmung: Würden Sie Tom den Gefallen tun?	Audio: Anruf Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
 Oder 	koop	35 min	Arbeitsauftrag: Erarbeitung der Verbraucherrechte bei Fernabsatzverträgen. Erstellen einer Mindmap zum Thema Fernabsatzverträge	Radiosendung Mindmaps (A, B, C) Quiz (A) Verlinkte Gesetzestexte (B/C) Info: Mindmap	Jedes Paar/ Gruppe benötigt eine eigene Mindmap.
	P		Austausch von Gemeinsamkeiten und Unterschieden der Mindmaps im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Link: Oncoo Zielscheibe	Muss von Lehrkraft erstellt werden.



Dramaturgie Lernthema 5: Nichtigkeit und Anfechtbarkeit erkennen und unterscheiden	Fach Wirtschaft
---	----------------------------------

Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	i	3 min	Einstieg: Ausschnitt aus dem AO Abstimmung der Lernenden	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
 oder 	i oder koop	20 min	Arbeitsauftrag: Die Lernenden führen ein Interview mit „Tom“	Datenbank: Interview	
 oder 	koop	10 min	Lernpartner/ Lerngruppe finden. Gegenseitiges Präsentieren der Ergebnisse Gegenseitig Feedback geben Eigene Erarbeitung verbessern	Link: Oncoo	Muss von Lehrkraft erstellt werden.
	p		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Link: Oncoo Zielscheibe	Muss von Lehrkraft erstellt werden.
Lernschritt 5.1: Nichtigkeit beurteilen					
	i	5 min	Situation: Kartenabfrage Würden Sie Toms Angebot über 1000 Euro annehmen?	Link Oncoo Kartenabfrage	Muss von Lehrkraft erstellt werden.
	p		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: Klärung der Rechtsfolge § 118 BGB	Multiple Choice (A, B) Arbeitsauftrag (B, C)	Verweis auf Lernthema 1
	p		Austausch im Plenum		
	i	20 min	Arbeitsauftrag 2: Erarbeitung der Gründe, die ein Rechtsgeschäft nichtig machen A erstellt eine Übersicht mit Drag & Drop. B erstellt eine eigene Mindmap digital oder analog. C erstellt ein Pocketbook. Ergebnissicherung im Studierendenordner	Arbeitsauftrag (A, B, C) Übersicht Nichtigkeit (A) Mindmap Nichtigkeit Mindmap (B) oder PDF (B) Link Gesetze (C) Hilfe Pocketbook (C) Studierendenordner	Verweis auf Lernthema 1 Für jeden Schüler muss eine Mindmap (B) kopiert werden.



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	koop	25 min	Lernpartner suchen. Übersichten gegenseitig erläutern und Begriff definieren. Gemeinsames Helfen bei Unklarheiten	Link: Oncoo	Muss von Lehrkraft erstellt werden.
	koop	20 min	Arbeitsauftrag 3: Gemeinsames Bearbeiten von Übungsaufgaben Gegenseitiges Abfragen/Erklären Ergebnissicherung im Studierendenordner	Übung_Nichtigkeit_1 und 2 (A) Übung_Nichtigkeit_1 und 2 (B) Übung_Nichtigkeit_1 und 2 (C) Studierendenordner	Test: Übung Nichtigkeit 1 (C) muss durch die Lehrkraft bewertet werden.
	P		Austausch im Plenum		
	i	30 min	Arbeitsauftrag 4 (A): Lernende erstellen ein Pocketbook .	Arbeitsauftrag A Erklärvideo Pocketbook	
	koop		Lernpartner finden. Gegenseitiges Präsentieren der Pocketbooks Gegenseitiges Feedback geben.	Link: Oncoo	Muss durch die Lehrkraft erstellt werden.
	koop		Arbeitsauftrag 4 (B): Erstellen von 10 Rechtsfällen mit Musterlösung Ergebnissicherung im Studierendenordner	Arbeitsauftrag B Studierendenordner	
	P		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Reflexion Nichtigkeit	
Lernschritt 5.2: Anfechtbarkeit prüfen					
	i	5 min	Situation: gefälschtes Handy - Abfrage	Abstimmung	
	P		Austausch im Plenum		
	koop	20 min	Arbeitsauftrag 1: Übersicht zu Anfechtbarkeit erstellen. Ergebnissicherung im Studierendenordner	Arbeitsaufträge (A, B, C) Übersicht (A, B) C kollaboratives Dokument Studierendenordner	Verweis auf Lernthema 1 Wenn B bei Ihnen nicht funktioniert, können Sie auf https://apps.zum.de/apps/29849 verlinken. C: Muss neu aus Vorlage angelegt werden.
	P		Austausch im Plenum		
	i	15 min	Arbeitsauftrag 2: Lösen von Rechtsfällen hinsichtlich Anfechtbarkeit	Tests für A, B, C	Lösungen können allein kontrolliert werden oder durch Lehrkraft.



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	P		Austausch im Plenum		
	koop	15 min	Arbeitsauftrag 3: Erstellen einer Geschäfts-E-Mail für Tom, die er an den Verkäufer schicken kann.	E-Mail an Verkäufer (A, B, C)	
	i	30 min	Arbeitsauftrag 4: Pocketbook erstellen. Ergebnissicherung im Studierendenordner	Erklärvideo Pocketbook, Studierendenordner	
	koop		Lernpartner finden. Gegenseitiges Präsentieren der Pocketbooks Gegenseitiges Feedback geben.	Link: Oncoo	Muss neu angelegt werden.
	i	10 min	Arbeitsauftrag 5: Multiple Choice: Nichtig oder anfechtbar	Quiz: nichtig oder anfechtbar?	
	P		Austausch im Plenum		
	i	5 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Feedback/ Reflexion	
Lernschritt 5.3: Formvorschriften unterscheiden können					
	i	10 min	Situation: Comic Formulieren, was der Bankberater Tobias Schenk auf die Frage nach einem Kredit antworten würde.	Chat	Alle sollen ihre Antwort zeitgleich absenden.
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Arbeitsauftrag 1: 3 Quiz-Fragen überlegen. Dabei Überblick zu Formvorschriften verschaffen. Ergebnissicherung im Studierendenordner	Übersicht Studierendenordner	
	koop	10 min	Arbeitsauftrag 2: Lernende erklären Formfreiheit und notieren die Definition. Quiz-Fragen gegenseitig stellen. Drei weitere Fragen gemeinsam entwickeln.		
	i	20 min	Arbeitsauftrag 3: Pocketbook zum Thema Formvorschriften erstellen. Ergebnissicherung im Studierendenordner	Dialog Cards (A) Gesetze (B, C) → Überprüfung mit Dialog Cards Erläuterung Rechtsgeschäfte Erklärvideo Pocketbook Studierendenordner	Verweis auf Lernthema 1 (B, C)



Sozialform	Lernphase	Zeit	Inhalt und Methode	Material/Lernthema, Lernschritt/Verlinkung	Hinweise, Hilfsmittel
	koop	15 min	Arbeitsauftrag 4: Gegenseitiges Erklären drei verschiedener Rechtsgeschäfte Gemeinsames Erstellen eines Eintrages im Glossar	Glossar Rechtsgeschäfte	
	i	10 min	Arbeitsauftrag 5: Lernende wenden ihr Wissen an.	Quiz Formvorschriften	
	P		Austausch im Plenum		
	i	10 min	Reflexion Die Lernenden reflektieren ihren Lernstand.	Forum	